

Kadermaßnahmen, Qualifikationskriterien und Nominierungsrichtlinien für Aktive und Nachwuchs 2019

1. Kadermaßnahmen und Wettkämpfe

11.01.-13.01.	Kadertraining Geisingen
25.01.-27.01.	Kadertraining Geisingen
02.02.-17.02.	Trainingscamp Lagos (POR)
11.03.-24.03. (Zeitraum)	Trainingscamp Spinea und Scaltenigo (ITA)
05.04.-07.04.	Europacup Lagos (POR)
12.04.-14.04.	Europacup Geisingen
15.04.-19.04.	Oster-Trainingscamp Geisingen
26.04.-28.04.	Europacup Groß-Gerau
03.05.-05.05.	Europacup Heerde (NED)
17.05.-19.05.	Europacup Gera
24.05.-26.05.	Deutsche Meisterschaft Einzelstrecken Groß-Gerau
31.05.-02.06.	Europacup Wörgl (AUT)
08.06.-10.06.	Pfingst-Trainingscamp Gera
30.06.-14.07.	World Roller Games (WM/JWM) Barcelona (ESP)
09.08.-11.08.	Cadetten Challenge Zandvoorde (BEL)
25.08.-01.09.	EM/JEM Pamplona (ESP)

2. Qualifikationskriterien Aktive

Aus den Leistungen der Wettkämpfe in Geisingen, Groß-Gerau und Heerde¹ (unter dem Vorbehalt des Meldeschlusses der World Skate – derzeit noch nicht bekannt) erfolgt die Nominierung zur WM. Für die Normierung zur EM werden zusätzlich die Leistungen von Gera und einem weiteren Trainingscamp (Termin und Ort werden noch bekannt gegeben) herangezogen.²

Die Nominierung erfolgt durch gemeinsame Festlegung der Bundestrainer, SK-Vorstand und den Aktivensprechern. Die Nominierung für die WRG in Barcelona wird spätestens eine Woche nach dem Europacup in Heerde bekanntgegeben. Die Benennung des EM-Teams erfolgt zur DM in Groß-Gerau.

¹ optional für WM-Qualifikation

² optional für EM-Qualifikation (Abhängig von Termin und Ort der EM)

3. Qualifikationssystem Cadetten, Youth und Junioren 2019

Ziele

- Transparenz in der Nominierung, d.h. Übersicht für den Trainer und Sportler (Wo stehe ich, bei der Nominierung?)
- Nach jedem Qualifikationswettkampf gibt es ein Protokoll, das die Leistungen bewertet (siehe Tabelle). Diese Ergebnisse werden über den LRV-Verteiler allen LRVs zugänglich gemacht sowie direkt auch in die WhatsApp-Gruppen der Kader gestellt und im Internet unter <https://www.driv-speedskating.de> (Bereich Kader – Aktuelle Dokumente) zur Verfügung gestellt.
- Mitarbeit der Trainer der Kadersportler
- Alle Kriterien sind schriftlich fixiert
- Änderungen oder Ergänzungen des Konzepts erfolgen nur nach Absprache mit den Trainern und dem SK-Vorstand der SK IFS im DRIV und werden dann schriftlich über den LRV-Verteiler mitgeteilt.

Zusammenarbeit der Bundestrainer mit den Vereinstrainern

Die Bundestrainer arbeiten gemäß der Geschäftsordnung des Trainerrates mit den Heim- und Landestrainern der Kadersportler sowie dem Vorstand der SK IFS im DRIV zusammen. Bei Qualifikationswettkämpfen und Lehrgängen werden die Heim- und Landestrainer von Kadersportlern mit in das Bewertungssystem und die Betreuung der Sportler integriert. Mit dieser Maßnahme soll erreicht werden, dass alle Länder und Vereine bei der Bildung der Nationalmannschaft an einem Strang ziehen.

Nominierungsgrundlage

Aufgaben der Trainer

- Vor jedem Qualifikationswettkampf und dem Trainingslager zu Pfingsten findet eine Besprechung der interessierten anwesenden Trainer mit den Bundestrainern statt. Hier werden die Ziele und Aufgaben und die Wertungsstrecken für die Sportler festgelegt und für die Bewertung der taktischen Aufgaben die einzelnen Kadertrainer für die jeweiligen Altersklassen ausgewählt.
- Nach jedem Wettkampf erfolgt eine Auswertung des gesamten Wettkampfes, die Trainern und Sportlern bald möglichst zur Verfügung gestellt werden.

Bewertungen der sportlichen Leistungen

- Jeder Wettkampf wird durch die sportlichen Ergebnisse bewertet ODER
- durch das Umsetzen, der gestellten Aufgaben. Die Bewertung wird jeweils von den Bundestrainern sowie 2 Trainern aus dem Trainerrat vorgenommen, die in der Vorbesprechung bestimmt wurden. Um die Bewertung vornehmen zu können, werden die Trainer bereits in die Vorbesprechung der Mannschaft integriert. Die Bewertung wird schriftlich festgehalten.
- Bei jeder Qualifikation gibt es 2 Wertungsstrecken. Für jeden Langstreckler werden dazu die beiden längsten Strecken bewertet. Für die Sprinter die kürzesten 2 Strecken (maximal 1000 m)
- Für die Sportler, bei denen es noch keine eindeutige Zuordnung gibt, werden im Vorfeld die Strecken festgelegt
- Die Zeitmessung für den Einzelsprint muss entweder mit einer elektronischen Zeitmessung oder durch Handstoppung von möglichst 3 Trainern, aber mindestens 2 Trainern erfolgen.
- Jeder Qualifikationswettkampf und die Trainingslager sind Pflicht.
- Jeder Sportler kann ein Streichresultat einbringen.
- Kann ein Sportler an einem Wettkampf oder Trainingslager nicht teilnehmen, dann muss er ein ärztliches Attest vorlegen.
- Andere Gründe werden nur in dringenden Fällen (z.B. Jugendweihe oder Konfirmation o.ä.) akzeptiert und müssen schriftlich mindestens 3 Wochen vorab vom Sportler und Heimtrainer beantragt werden (Dies gilt nicht für die Deutschen Meisterschaften).
- Die Entscheidung der Anerkennung trifft der Trainerrat. Für diesen Sportler ist dann dieser Wettkampf das Streichresultat.

Qualifikationswettkämpfe und Punktesystem Nachwuchs 2019

Qualifikationswettkämpfe Nachwuchs (Cadetten bis Junioren)

Ab dem E-Cup Geisingen ist es möglich, dass die besten Sportler ab den Cadetten als Nationalmannschaft starten, hier gibt es dann Punkte für die Erfüllung taktischer Aufgaben (siehe oben)

05.04.-07.04.	Europacup Lagos (POR) ³
12.04.-14.04.	Europacup Geisingen
26.04.-28.04.	Europacup in Groß-Gerau
03.05.-05.05.	Europacup in Heerde (NED) ³
17.05.-19.05.	Europacup Gera
24.05.-26.05.	Deutsche Einzelstrecken-Meisterschaften Groß-Gerau ⁴
31.05.-02.06.	Europacup Wörgl (AUT) ⁴

Bekanntgabe JWM-Nominierung:

eine Woche nach EC Heerde

Bekanntgabe JEM-Nominierung:

DM Groß-Gerau

Bekanntgabe Nominierung Cadetten Challenge:

Pfingst-Trainingscamp in Gera

³ die bessere Punktzahl aus einem der beiden Wettkämpfe (Lagos oder Heerde) wird gewertet

⁴ Qualifikation für Cadetten Challenge

Wettkämpfe und Punktesystem

Langstreckler

	4 Pkt.	3 Pkt.	2 Pkt.	1 Punkt
Kategorie 1 z.B. Geisingen, Groß-Gerau	1.-12. Platz	13.-24.	25.-36.	37.-48.
Kategorie 2	1.-10.	11.-20.	21.-30.	31.-40.
Kategorie 3	1.-8.	9.-16.	17.-24.	25.-32.
Kategorie 4 - 7	usw.			
Kategorie 8	1.	2.-3.	4.-5.	6.-7.

Je nach Besetzung der Wettkämpfe in Qualität und Quantität, werden den Altersklassen die entsprechenden Kategorien zugeordnet.

Sprinter

	4 Pkt.	3 Pkt.	2 Pkt.	1 Punkt
300m	1. Platz + 0,1 s	bis 0,5 s	0,9 s	1,3 s
200m	1. Platz	bis 0,35 s	0,7 s	1,05 s
100m	1. Platz	bis 0,2 s	0,5 s	0,7 s

O D E R es erfolgt eine Bewertung der Erfüllung taktischer Aufgaben mit folgender Bewertung:

- **4 Punkte:**
 - Platzierungen um Platz 1 oder
 - Umsetzung der taktischen Aufgaben in allen Bereichen
- **3 Punkte**
 - Platzierungen im Mittelfeld der Spitzengruppe
 - Umsetzen der taktischen Aufgaben mit einem kleinen Mangel
- **2 Punkte**
 - Platzierungen Ende der Spitzengruppe
 - Umsetzen der taktischen Aufgaben mit mehreren kleinen Mängeln
- **1 Punkt**
 - Platzierungen Nahe der Spitzengruppe
 - Umsetzen der Aufgaben nur zu einem Teil

Anmeldung zu den Lehrgängen

Alle Lehrgänge sind terminlich festgelegt. Es erfolgt jeweils eine Einladung durch die Bundeshonorartrainer.

Die Trainer von Kadersportlern werden grundsätzlich zur Mitarbeit aufgefordert:

- Unterstützung der Bundeshonorartrainer bei Lehrgängen
- Mitarbeit bei Maßnahmen vor Ort zur eigenen Personalentwicklung

Meldung an:

Katharina Berg
Katha.Berg@gmx.de
Zeulenrodaer Str. 27; 07549 Gera